

## Grundlagen von Akupunktur und verwandten Verfahren aus anderen Fachgesellschaften

Heute aus der *Societas Medicinae Sinensis (SMS)* –  
*Internationale Gesellschaft für Chinesische Medizin e. V.*

# Mastoidakupunktur – Neue Ansätze in der Behandlung von Rückenschmerzen

Naomie Cayemite-Rückner

In den letzten zehn Jahren ist die Anzahl der unnötigen und folgeschweren Rückenoperation drastisch gestiegen. Vier von 10 Erwachsenen geben an, regelmäßig an Rückenschmerzen zu leiden. Besonders erschreckend ist die Anzahl der Kinder und Jugendlichen, die über Rückenschmerzen klagen und noch alarmierender die Tatsache, dass die operierten Patienten immer jünger werden, teilweise noch keine 20 Jahre alt sind. Eine Forsa-Umfrage ergab, dass jedem 6. Patienten mit chronischen Rückenschmerzen schon einmal vom behandelnden Facharzt eine Operation vorgeschlagen wurde. Diese Entscheidung wird meistens mit dem „Leidensdruck“ des Patienten begründet, auch wenn eine Operation nicht zwingend notwendig erscheint. Das gesundheitliche Problem *Rückenschmerz* verursacht auch einen großen volkswirtschaftlichen Schaden: In Deutschland sind 10 % aller Fehlzeiten auf Rückenprobleme zurückzuführen – mehrere Millionen Arbeitstage im Jahr.

Diese Entwicklung ist nicht spurlos an ganzheitlich arbeitenden Therapeuten vorbeigegangen. Das zeigen die Bemühungen, Rückenschmerz multimodal unter Einbeziehung von Physio- und Psychotherapie zu behandeln. Dieser Ansatz hat sich erfolgreicher als die einseitigen Behandlungsansätze dargestellt. Allerdings kommt nur eine kleine Anzahl von Patienten in den Genuss einer solchen Therapieform. Außerdem sind multimodale Ansätze trotz des Erfolges letztlich nur eine erweiterte symptomatische Behandlung, ohne Rücksicht auf die kausalen Hintergründe. Umso wichtiger erscheint die Bemühung, Rückenschmerzen ursächlich zu behandeln.

Einer dieser ursächlich Ansätze ist der Versuch, durch eine Korrektur der gesamten Haltung dem Bewegungsapparat, insbesondere der Wirbelsäule, eine Chance zu geben, sich selbst mit Hilfe anderer naturheilkundlicher Methoden zu regenerieren und die Schmerzen somit zu beseitigen. Mit Hilfe diverser manueller Techniken, die unter anderem auf die Behandlung der Faszien zielen, wird versucht, den Körper in Balance zu bringen und die Haltung zu korrigieren.

### Schmerzgedächtnis und Haltungsgedächtnis

Zwei große Hindernisse bei den manuellen Techniken sind das Schmerzgedächtnis auf der einen und das Haltungsgedächtnis auf der anderen Seite. Letzteres stellt das größere Problem dar. Schließlich kann man in vielen Fällen mit Hilfe der Akupunktur bzw. der Neuraltherapie oder anderen Naturheilverfahren das Schmerzgedächtnis „erblassen“ lassen. Dieses ist leider nicht möglich beim Haltungsgedächtnis. Der Patient fällt trotz aller Bemühungen in die alte Fehlhaltung zurück und müsste immer wieder manuell behandelt werden, um schmerzfrei zu bleiben bzw. um die Haltung wieder zu korrigieren. Um dieses Problem zu lösen, sind einige Methoden über die Behandlung bzw. Reizung der Fußreflexzonen entwickelt worden. Die verschiedenen sensomotorischen Einlagen sollen dieses Problem lösen. Eine dieser erfolgreichen Methoden, um eine nachhaltige Haltungskorrektur zu erreichen, ist die globale Reprogrammierung der Haltung nach Dr. Bricot (Lyon, Frankreich).

Die wichtigsten Elemente dieser Methode sind:

1. Die Korrektur der Augen, die durch bestimmte Übungen auf eine Linie gebracht werden.
2. Mit Hilfe eines galvanischen Stroms wird über eine bestimmte Reflexzone das „Haltungszentrum“ im Gehirn stimuliert, um letztendlich das falsche Haltungsgedächtnis zu „löschen“ und ein neues Gedächtnis für die korrekte Haltung zu erzeugen.
3. Um ein gutes Ergebnis zu erzielen, muss der Patient zudem etwa zwei Jahre lang täglich spezielle Korrektursohlen tragen.

### Eine neues Verfahren: Die Mastoidakupunktur

Eine ganz neue Behandlungsmethode stellt die Mastoidakupunktur dar. Dieses von der Autorin im Jahr 1996 entdeckte Mikrosystem bietet durch seine hohe Effektivität eine Möglichkeit, mit Hilfe der Mastoidakupunktur schnell und ohne großen Aufwand eine nachhaltige, kausale Therapie von Rückenschmerzen durchzuführen. Neben der sicheren Schmerzbehandlung ist es erstmalig auch möglich, mit Akupunktur sowohl die Haltung zu korrigieren als auch das Haltungsgedächtnis zu reprogrammieren. Mehrere Hundert Patienten wurden schon erfolgreich mit dieser Methode behandelt, u. a. im Rahmen der *Integrierten Versorgung Rückenschmerz (IVR)* in Zusammenarbeit mit mehreren Krankenkassen. Einige zeitliche Daten zur Mastoidakupunktur (ZMS) sind in Tabelle 1 (Seite 42) zusammengefasst.

Davon ausgehend, dass die Entstehung von Rückenschmerzen in den meisten Fällen auf einer Fehlhaltung basiert, die wiederum zur Fehlbelastung und schließlich zu Rückenschmerzen führt, steht die Behandlung durch die Mastoidakupunktur auf vier Säulen; die reflektorisch behandelt werden. Die Ergebnisse sind innerhalb weniger Sekunden für den Patienten spürbar und für den Behandelnden sichtbar.

1. Säule: Haltungskorrektur
2. Säule: Haltungsgedächtnis
3. Säule: Ausgleich des vegetativen Nervensystems
4. Säule: Ausgleich des energetischen Systems (nach TCM-Kriterien)

**1. Säule: Haltungskorrektur**

Eine deutliche Korrektur der Fehlhaltung kann u. a. über die reflektorische Behandlung der Faszien erreicht werden. Dadurch erreicht man in über 90 % der Fälle eine deutliche Schmerzlinderung.

**2. Säule: Haltungsgedächtnis**

Durch die Behandlung von Reflexarealen im zentralen Nervensystem, die für die Haltungswahrnehmung zuständig sind, kann das Haltungsgedächtnis umprogrammiert werden. Dabei kann man auf Therapiehindernisse stoßen.



Abb. 1a: Patientin bei Z. n. hallux-valgus-Operation, beidseits starke Rückenschmerzen

Abb. 1b: Patientin nach reflektorischer Behandlung der Faszien

Abb. 1c: Patientin nach Behandlung einer Narbe am Fuß

Abb. 1d: Patientin nach Behandlung der Reflexareale für das Haltungsgedächtnis

**3. Säule: Das vegetative Nervensystem**

Mit Hilfe der Mastoidakupunktur kann die Wirkung von Stress auf das vegetative Nervensystem unmittelbar beeinflusst werden. Mittels einer Herzfrequenzvariabilitätsmessung (VNS-Analyse) lässt sich das gut erkennen. Die zu behandelnden Reflexareale für das Bauchhirn sind in Abb. 2 dargestellt.

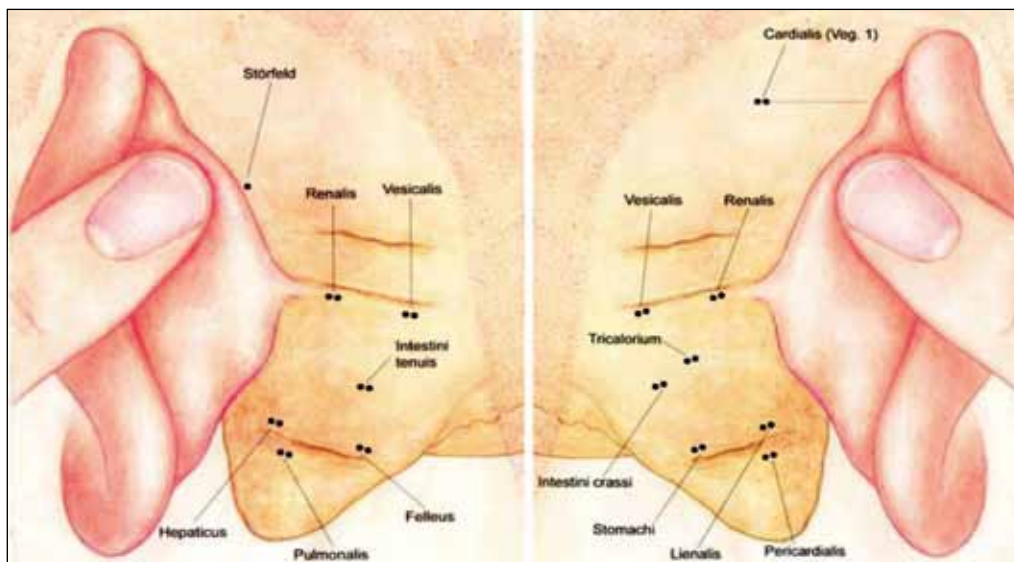
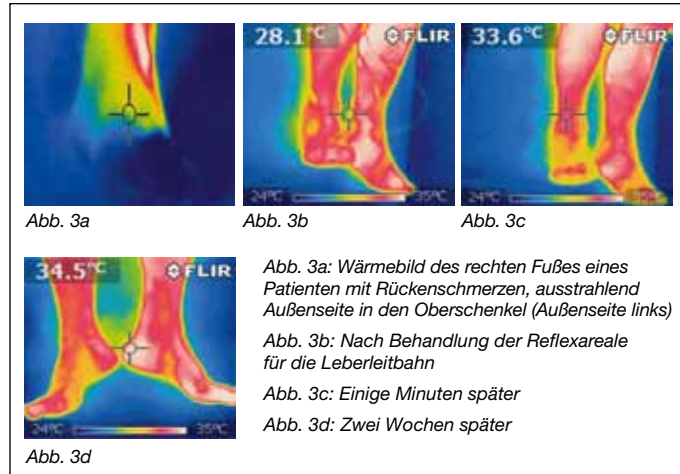


Abb. 2: Behandlung der Reflexareale für das Bauchhirn (Plexus mesentericus)

#### 4. Säule: Das energetische System

Mit der Mastoidakupunktur können sowohl das Leitbahnsystem als auch die Funktionskreise positiv beeinflusst werden. Es entsteht eine energetische Stabilisierung des Körpers, was zu einer Konsolidierung des erzielten Ergebnisses wird.



1996:	Entdeckung der Mastoidregion als Mikrosystem
1998:	Vorstellung der Mastoid-Somatopie
2000:	Veröffentlichung in der Zeitschrift für Chinesische Medizin
Seit 2001:	Bestandteil der Akupunkturausbildung der <i>Internationalen Gesellschaft für Chinesische Medizin e.V.</i> (S.M.S.)
Seit 2013:	Bestandteil des Masterstudienganges <i>Chinesische Medizin</i> (T.U.M.) in München

Zudem diverse Vorträge bei internationalen Kongressen, zuletzt 2014 beim TCM-Kongress der S.M.S. Das erste Buch zur Mastoidakupunktur wird voraussichtlich 2015 erscheinen.

Tab. 1: Eckpunkte der Mastoidakupunktur

#### Arbeitsinstrumente

Zur Behandlung der Reflexareale können sowohl Nadeln als auch Softlaser eingesetzt werden. Persönlich bevorzuge ich ein neuartiges Lasergerät, das durch einen schnellen Laserstrahl eine ähnliche Wirkung wie eine Nadel erzielt. Es wird bei diesem Impuls eine Erwärmung von 60 mJoules erreicht. Die Vorteile dieses Gerätes liegen in seiner nadelähnliche Wirkung und der schmerzarme Behandlung. Dadurch kann in kurzer Zeit und effektiv behandelt werden. Diese Methode genießt bei den Patienten eine sehr hohe Akzeptanz.

Das Spektrum der Mastoidakupunktur ist vergleichbar mit dem der Ohrakupunktur und geht noch darüber hinaus. Anstelle von Dauernadeln werden Magnete auf die Mastoidfläche geklebt. Deren Wirkung ist meistens verblüffend. Sie können immer wieder geklebt werden, ohne die Haut zu verletzen. Somit besteht keine Infektionsgefahr und es entsteht keine Narbe.

#### Zusammenfassung

Die Mastoidakupunktur ist leicht erlernbar, einfach durchführbar und hoch effektiv. Die Kollegen, die mit Mastoidakupunktur arbeiten, berichten über mehr Effizienz im Vergleich zu anderen Mikrosystemen und entsprechend mehr Freude bei der Behandlung von Patienten mit Rückenschmerzen.

Autorin:  
 Dr. med. Naomie Cayemitte-Rückner, FÄ für Anästhesie  
 Spezielle Schmerztherapie, Naturheilverfahren, Akupunktur, TCM  
 Alsterdorfer Str. 226a, 22297 Hamburg  
[www.cayempain.de](http://www.cayempain.de)

Anmerkung der DGfAN: Der obige Fachbeitrag entspricht inhaltlich nicht dem Ausbildungskonzept der DGfAN. Es handelt sich um einen Erfahrungsbericht über eine von der Autorin selbst entwickelte Methode, zu der bisher keine Literaturangaben vorliegen. Auf dem 34. Kongress der *Deutschen Gesellschaft für Akupunktur und Neuraltherapie e.V.* (DGfAN) vom 16. bis 19. April 2015 in Erfurt wird Frau Dr. med. Cayemitte-Rückner in einem Workshop die Mastoidakupunktur bei Erkrankungen des Bewegungsapparates vorstellen. Weitere Informationen zum 34. Kongress der DGfAN finden Sie unter: [www.dgfAN.de/kongresse](http://www.dgfAN.de/kongresse)